



An Günther Wirthensohn, Gerold Giselbrecht und Hubert Hertnagel wurden feierlich Ehrenzeichen der Gemeinde Sulzberg überreicht. Mehr auf Seite 2

Gemeinderundschau

Richtfest

Das Haus für Betreubares Wohnen steht im Rohbau
Seite 3



„an Oigena“

Heuer gibt es Christbäume aus Sulzberg
Seite 11

Pfarrhof Thal

Mutiges Projekt, solide Finanzierung
Seite 5



WISE Schulprojekt

Energiewiesel achten auf Energieverbrauch
Seite 15

TLF-C eingetroffen

Großer Empfang bei der Feuerwehr Thal
Seite 5



Flüchtlinge

Engagierte Leute werden gesucht
Seite 17

Oktober 2015 | Ausgabe Nr. 92

Gemeindeamt Sulzberg | A - 6934 Sulzberg | Dorf 1 | T: +43(0)5516 2213 - 0 | gemeinde@sulzberg.at
Amtliche Mitteilung an einen Haushalt in Sulzberg | zugestellt durch post.at

Verleihung von Gemeindeehrenzeichen

Im festlichen Rahmen wurden am Sonntag, 25.10.2015 nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Ehrenzeichen der Gemeinde Sulzberg an drei verdiente Persönlichkeiten überreicht.



Gerold Giselbrecht,

geb. 1951

Gemeindevertreter von 1990 bis 2015. Obmann des Landwirtschaftsausschusses bis 2015. Mitglied der Grundverkehrsorkommission von 1990 bis 2015.

Obm.Stv. der Sennereigenossenschaft Sulzberg von 1993 bis 2012.

Mitglied der Feuerwehr seit 1972. Träger der FW-Medaille in Silber. Mehrfacher FW-Festobmann.

Laudator: Sepp Krönauer

Seit dem Schulterchluss der Sennerei Sulzberg mit der Schönegger Käsealm – jetzt Sulzberger Käseebellen – sind Sepp Krönauer und Gerold Giselbrecht enge Weggefährten und Freunde.



Hubert Hertenagel,

geb. 1951

Gmeindevertreter von 1985 bis 2005.

Vizebürgermeister von 1995 bis 2005.

Gemeindevorstand von 1995 bis 2005.

Obmann WG Sulzberg seit 1988 bis heute.

Mitglied der Feuerwehr seit 1988.

Laudator: Wilfried Rudhardt

Mit ihm hat Hubert Hertenagel viele Kilometer Sulzberger Bodens begangen, um Wasserleitungstrassen zu finden, Versorgungseinrichtungen zu projektieren, Genossenschaften zu vernetzen und auch große Dinge wie den Wasserturm zu verwirklichen.



Günther Wirthensohn,

geb. 1949

Gmeindevertreter von 1985 bis 2000.

Gemeindevorstand von 1985 bis 2000.

Ortsvorsteher von Thal von 1985 bis 2000.

Obmann (Gründungsobmann) des Selbsthilfevereines Thal von 1989

bis 2014. Langjähriges Mitglied beim

Musikverein Alpenklänge Thal.

Laudator: Eberhard Möschel

Eberhard Möschel stammt aus dem grenznahen Siebers/Weiler und hat als Weltbürger und langjähriger Diplomat die großartigen Entwicklungen im kleinen Thal mit größtem Interesse mitverfolgt.

Beschlüsse Juni-Okt

Gemeindevertretung:

Sitzung: 22.06.2015

- Kostenübernahme „Betreubares Wohnen“
- Gemeindearztvertrag mit Dr. Heribert Lechner
- Rechnungsabschluss 2014
- Kanalerweiterung Unterdreienau

Sitzung 13.07.2015

- Schlussrechnung Mittelschule Doren
- Verordnung Bezüge Bgm, Vizebgm. und Gemeinderäte
- Energiebericht 2014 und Weiterführung der Energieregion Vorderwald
- Forstweg Rotgschwend, Benützung von öffentl. Gut
- Flurbereinigung Hermannsbg.
- Verleihung von Gemeindeehrenzeichen

Sitzung 14.09.2015

- Beitrag zur Kirchturmsanierung
- Beitrag GW-Sanierung Schützen
- Umwidmung in Widum
- Teilnahme am LEADER Projekt „Engagiert sein“

Sitzung 19.10.2015

- Wohnungsverkauf an Dr. Lechner
- Umwidmung in Brögen

Gemeindevorstand:

Sitzung 08.07.2015

- Div. Anschaffungen
- Personalangelegenheiten

Sitzung 07.09.2015

- Neufassung VO Hand- und Zugdienst.
- Anschaffungen für HzM
- Grundstückverkauf
- Auftragsvergaben Betr.Wohn.
- Personalangelegenheiten



Gemeindevorstand Sulzberg



Kultur des Dankens

Die Gemeinde hat am vergangenen Sonntag an drei sehr verdiente Männer in unserer Gemeinde das Gemeindeehrenzeichen verliehen. Mancher wird sich fragen: „Ist dies noch zeitgemäß und angemessen?“ Ich bin der Meinung sehr wohl. Freiwilliges Engagement und Solidarität für die Gemeinschaft sind wesentliche Grundpfeiler unserer Gesellschaft. Ohne den zuverlässigen und herausragenden Einsatz der Ehrenamtlichen in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens wären unser Land und unsere Gemeinde nicht denkbar.

Je größer das ehrenamtliche Engagement, desto gefestigter ist die Zivilgesellschaft als Kern des Staates. Wenn jemand, wie unsere drei Ausgezeichneten, sich über Jahrzehnte in der politischen Gemeinde, Genossenschaften und Vereinen engagieren, dann geht es auch um Verantwortung, die über den Katalog staatsbürgerlicher Pflichten, über die beruflichen Aufgaben und die familiäre Fürsorge hinausgeht. Dies bedeutet, Verantwortung für einen größeren Lebenszusammenhang zu übernehmen. Dies haben Gerold Giselbrecht, Hubert Herznagel und Günther Wirthensohn in hohem Maße vorgelebt. Um diese Leistungen auch entsprechend zu würdigen braucht es eine Kultur der Anerkennung. Diese muss über den festlichen Ehrungsabend hinausgehen und sollte idealerweise im täglichen Leben sichtbar werden. Eine Kultur des Dankens verlangt Übung, ist anspruchsvoll und soll nicht beliebig sein. In den USA gehören ehrenamtliche Tätigkeiten ganz selbstverständlich zum gesellschaftlichen Leben und sind sozial anerkannt. Die Aufstellung ausgeübter Ehrenämter ist fixer Bestandteil des Lebenslaufes und ein nicht unwesentliches Kriterium bei der Vergabe eines Arbeitsplatzes.

Ehrenamtliches Engagement ist mitentscheidend für die Aufnahme in ein angesehenes College oder eine Universität. Bei uns halten es jedoch viele frei nach Wilhelm Busch: „Willst du froh und glücklich leben, lass kein Ehrenamt dir geben...“. Es muss unser aller Ziel sein, dass das Ehrenamt in unserer Gesellschaft angesehen ist und entsprechend gewürdigt und nicht wie so oft mitleidig belächelt wird. Die Gemeinde möchte daher beispielgebend eine Kultur der Anerkennung und des Dankens vorleben. Die Verleihung von Ehrenzeichen in einem festlichen Rahmen ist eine Möglichkeit dies zu tun.

Helmut Blank, Bürgermeister

Bau- u. Raumplanungsausschuss

Gemeindevertreter Peter Haimerl wurde in der ersten Sitzung des Bau- und Raumplanungsausschusses (BRA) zum Vorsitzenden bestellt. Er folgt damit DI Walter Vögel nach, unter dessen Vorsitz der BRA zu einem wichtigen Instrument in der Bauverfahrensabwicklung geworden ist. Zwar hat das Gremium nur empfehlenden Charakter, dennoch hat der BRA im Vorfeld der Verfahren großen Einfluss bei gestalterischen Fragen und fast immer können zusammen mit den Bauherrn gute, genehmigungsfähige Lösungen entwickelt werden. Für die fachliche Beratung hat sich der BRA einstimmig für die weitere Zusammenarbeit mit Arch. Gerhard Gruber entschieden.

Abgabeschluss von Planungskonzepten für die nächste Sitzung ist der 23. Jänner 2016.

Betreubares Wohnen

Platzgestaltung als Herausforderung

Die bauliche Anpassung des Platzes zwischen dem entstehenden Neubau betreubares Wohnen und dem Altenwohnheim ist elementarer Bestandteil des aktuellen Bauvorhabens. Diesem Platz, der einer sorgfältigen Planung bedarf, wird eine hohe Qualität für die dort lebenden und arbeitenden Menschen - mitunter bis zu 40 Personen - zugesprochen. Der Platz mit der neu anzulegenden Straße bringt auch Verbesserungen beim Eingang zum Kindergarten, beim Spielplatz, bei den Parkmöglichkeiten und bei den Eingängen zum Altenwohnheim mit sich. Vor allem aber soll der Platz eine barrierefreie und gern frequentierte Verbindung zwischen den beiden Häusern sein.



Vergangenen Freitag war Richtfest beim Neubau Widum 418. Der Baufortschritt für das Haus mit 12 Wohnungen liegt gut im Zeitplan und die Wohnungen für Menschen mit Betreuungsbedarf scheinen begehrt.

v.l.: Bauleiter Peter Haimerl, Architekt Gerhard Gruber, Bgm. Helmut Blank und Jürgen Locker von der Wohnbauselbsthilfe.

Straßenbauangelegenheiten:

Status Güterwegprojekte:

- Die Projekte Hofzufahrt Stadelmann Peter und Sulzberg Schönenbühel (Straßengenossenschaft) werden heuer noch fertiggestellt.
- Das Projekt Simlisgschwend-Hermannshansen wird 2016 begonnen
- Im Modell Vorarlberg wird noch das Projekt – Güterweg Eschau-Tobel (Zufahrt zu Dietmar Baldauf) rissbehandelt !
- Beim Projekt Müselbach ist noch die Schlussvermessung offen, sonst ist das Projekt fertiggestellt.
- Das Projekt Blank Richard ist fertiggestellt und wird heuer förderungstechnisch abgeschlossen.
- Mit diesem Projekt wurde in Sulzberg die letzte bisher nicht asphaltierte Hofzufahrt staubfrei gemacht.

Genossenschaftsgründung Oberdreienau in Vorbereitung

Das Problem der als „herrenlos“ im Grundbuch eingetragenen Straße Oberdreienau und deren Erhaltung soll geregelt werden. Anfang Oktober 2015 wurde eine Versammlung aller Straßennutzer einberufen mit der Absicht, eine Straßengenossenschaft nach den Bestimmungen des Straßengesetzes zu gründen, damit Erhaltung und dringend notwendige Reparaturen auf Basis eines von allen Nutzern anerkannten Kostenschlüssels eingeleitet werden können. Die Genossenschaftsgründung ist in Vorbereitung.

L 21 Sonnenseite: Keine Aufhebung der Gewichtsbeschränkung

Die 12 Tonnen - Gewichtsbeschränkung auf der L 21 Dorf bis Gschwendmühle wird nicht aufgehoben. Das teilt die Bezirkshauptmannschaft mit Schreiben vom 31.08.2015 mit. Einen entsprechenden Antrag hatte die Gemeinde eingebracht, weil immer mehr Landwirte mit ihren zunehmend schwereren Maschinen, mit den LKW-Zulieferungen aber auch schon mit der täglichen Milchabholung mit der Gewichtslimitierung in Konflikt geraten. Die BH stützt sich in ihrer Ablehnung auf negative Gutachten des verkehrstechnischen Amtssachverständigen. Die Strecke sei zum Befahren mit Großfahrzeugen (samt angekoppeltem Anhänger) ungeeignet und nur unter der Voraussetzung möglich, dass kein Gegenverkehr zum Befahrungszeitpunkt vorhanden ist.

L 20 Werkzone - Ausbau in Vorbereitung

Für den Ausbau der L 20 von Dorf bis Werkzone wurden von der Landesstraßenverwaltung die ersten Schritte eingeleitet. Der Straßenabschnitt wurde vermessen und die Ausschreibungen der Bauarbeiten ist in Vorbereitung. Der Ausbau erfolgt bis zur Güterwegeinfahrt Weissenhalden. Damit geht ein lange getragener Wunsch an die Landesstraßenverwaltung in Erfüllung. Die Gemeinde wird sich durch die Weiterführung des Gehsteiges an den Kosten beteiligen.

Schlussabrechnung Mittelschule Doren

Die Schlussabrechnung über den Umbau der Mittelschule Doren, erstellt von der Standortgemeinde Doren weist Nettogesamtbaukosten von 10.063.362,21 Euro aus. Nach Abzug der Förderungen verbleiben von den drei Schulerhaltungs-gemeinden zu finanzierende Kosten von gerundet 4,8 Mio Euro. Der Anteil der Gemeinde Sulzberg beträgt basierend auf der Schülerzahl 43 %. Nach Abrechnung des Standortanteiles der Gemeinde Doren und der Bauzinsen verbleiben zur Finanzierung für Sulzberg 1.435.353 Euro.

Kurz notiert ...

Die Spalte „Kurz notiert ...“ beruht mitunter auf inhaltlich nicht nachgeprüften Zuschriften und Angaben.

*

Am 21.8.2015 hat der Männerchor Sulzberg dessen Auflösung beschlossen. Gegründet wurde der Verein am 13.3.1998. Er war aktiv unter Obmann Armin Heim bis 2011. Das Vereinsvermögen wurde zweckgewidmet aufgeteilt, die Vereinsakten im Vereinsarchiv der Gemeinde verwahrt.

*

Verena GISELBRECHT, Fehren 74 hat in Leoben die Ausbildung in der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege absolviert und die Diplomprüfung mit gutem Erfolg bestanden und ist zur Führung der Berufsbezeichnung Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester berechtigt.

*

Stefan Moosmann, Thal 2 hat die Ausbildung zum diplomierten psychiatrischen Krankenpfleger mit Auszeichnung absolviert.

*

Die Gemeinden Doren, Langen und Sulzberg haben mit Dr. Heribert Lechner den Arztvertrag, der u.a. die Totenbeschau, Schuluntersuchungen und andere sanitätspolizeiliche Agenden regelt, abgeschlossen.

*

Fink Brunhilde, Fahl 116 hat im Juli 2015 die 2-jährige Ausbildung zur Fachsozialbetreuerin im Bereich Altenarbeit mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Fortsetzung auf Seite 6

Erstmals über 1900 Einwohner

Erstmals zählt Sulzberg über 1900 Einwohner. Genau am 1.8.2015 wurde die Marke „geknackt“. Aktuell sind es 1908 Einwohner. Die laufenden Zuzüge aufgrund des gestiegenen Wohnungsangebotes machen sich bemerkbar. Ebenso ist ein erfreulicher Trend von Rückkehr junger Familien in ihren Heimatort erkennbar. Natürlich spielt auch das Asylheim mit daraus entstandenen Familienniederlassungen eine Rolle.

Bemerkenswert ist die Verdoppelung der deutschen Staatsangehörigen seit 2005 auf 236 Personen (15%). Zweitstärkste Nichtösterreichergruppe sind die Ungarn mit 28 Personen, gefolgt von syrischen Staatsangehörigen mit 19 Personen. Insgesamt sind in Sulzberg 27 Nationalitäten registriert. Der Ausländeranteil ist 18%.

Baustellen und Bauvorhaben

Engelspitz II: Der Bauträger ATRIUM, Lauterach wird 2016 östlich der bestehenden Wohnanlage Engelspitz ein weiteres Wohnhaus mit 8 Wohnungen verwirklichen. Die Baubewilligung ist erteilt.

Engel-Baustelle:

Bei der Baustelle Engel geht es derzeit mit großen Schritten voran. Die nachträglich schon im Juli d.J. von der BH Bregenz bewilligte Planänderungen mit Aufstockung der Nordseite wurde gerade umgesetzt. Die bewilligten Deckpläne lassen auf ein stattliches Gebäude mit guter Optik hoffen. Erdgeschoß und Haupteingang mit Verputzfassade sollen im Erscheinungsbild als Geschäftsgeschoß wahrzunehmen sein. Die oberen Geschoße (6 Wohnungen) erhalten eine Schindelfassade.

Kanalerweiterung Unterdreienau

Mehrere Wohnobjekte in Unterdreienau haben wasserrechtlich befristet bewilligte häusliche Abwasserentsorgungsanlagen (3-Kammerkläranlagen, Versickerungen, udgl.). Die Wasserrechtsbehörde drängt auf eine Anbindung an den Ortskanal. Ein Projekt vom Büro Rudhardt und Gasser sieht die Zusammenführung der Abwässer im Bereich Ecklismühle mit dortigem Pumpwerk vor. Der Bau- und Investitionskostenplan sieht einen Kostenrahmen von 220.000 Euro vor bei geplanter Umsetzung bis zum Jahr 2019.

„engagiert sein“ und Thaler Dorfkoordinator

Im Rahmen dieses Leader Projektes können Gemeinden bzw. Kleinregionen Unterstützung durch einen sogenannten „Kümmerer“ für ehrenamtliches Engagement und Projektentwicklungen erhalten. Sulzberg hat sich nun zusammen mit den Gemeinden Lingenau, Krumbach und Langen zur Teilnahme entschlossen. Die Unterstützung wird von einer Person in Teilzeitanstellung erbracht. Kosten ca 1800 Euro pro Jahr.

Unabhängig davon verfolgt die Ortsvorstandschaft Thal ein förderbares Projekt mit den Arbeitstitel „Thaler Dorfkoordinator“. Eine auf drei Jahre befristete Teilzeitstelle soll die überstrapazierte Ehrenamtlichkeit, vor allem bei den vielen öffentlichen Agenden des Selbsthilfevereines Thal entlasten, als Bindeglied zwischen Vereinen, Institutionen und Gemeinde bzw. der Ortsvorstandschaft Thal agieren sowie Projekte initiieren und vorantreiben.



Die Gemeindevertretung begab sich am Samstag vor dem Staatsfeiertag auf eine eintägige Klausur nach Krumbach um Ziele und Themenschwerpunkte für die laufende Periode abzustecken.

Altspeisefett und Friteuseöl nur noch im Öli !

Hinkünftig wird Altöl und Speisefett nur noch im Öli bei den Problemstoffsammlungen entgegengenommen. Ölis gibt es im Gemeindeamt oder beim Bauhof für einen Pfandbetrag von 2 Euro.

Landesweit hat sich der Öli als System-Entsorgungsbehältnis für Öle und Fette aus Haushalten und Gastronomie durchgesetzt. Der Öli ist ein kleiner feiner Kübel, den schon weit über 1000 Gemeinden verwenden.

Einfach den vollen Kübel bei der Problemstoffsammlung abgeben und einen gereinigten mitnehmen. Dahinter steht ein bewährtes Austausch- und Abhol-system mit energetischer Verwertung der Altstoffe.

Kleinere Haushalte und Arbeitnehmerschutz: nur noch 40-Liter Abfallsäcke

Künftig werden auch in unserer Gemeinde nur mehr 40-Liter-Restmüllsäcke ausgegeben. Die Vorarlberger Gemeinden reagieren damit auf die demografische Entwicklung und verbessern die Arbeitsbedingungen in der Abfallabfuhr. Die Haushalte werden tendenziell immer kleiner – in über 60 Prozent der Vorarlberger Haushalte leben aktuell eine oder zwei Personen. Gleichzeitig nimmt auch der Anteil des Restmülls an den zu entsorgenden Stoffen ab. Ein kleinerer Sack verkürzt die Standzeit im Haushalt – er ist früher voll – und schont den Rücken der Müllarbeiter. Die kleineren Restabfallsäcke sind übrigens so bemessen, dass auch hier das Volumen voll ausgeschöpft werden kann und kein Nachteil im Vergleich zum 60-Liter-Sack besteht

Hauszustellung vor Weihnachten:

Die Zustellung der Abfallgebinde-Pflichtmengen für das Jahr 2016 erfolgt noch vor Weihnachten dieses Jahres durch die Mitarbeiter des Bauhofes.

WG Thal saniert Genossenschaftskasse

Das Minus auf dem Baukonto der Wassergenossenschaft Thal (Investitionen Hochbehälter, Netzerweiterung) lässt sich mit den laufenden Einnahmen nicht decken. In der Jahreshauptversammlung haben die Thaler Genossenschafter einen mutigen Schritt zur Konsolidierung der Finanzen beschlossen: Anstelle weiterer Kredite zahlt jedes Mitglied einen außerordentlichen Sanierungsbeitrag von 600 Euro, aufgeteilt auf 3 Jahre.

Kirchturmsanierung Pfarre Sulzberg

Die Fassadenmängel am Turm der Pfarrkirche Sulzberg sind sehr offensichtlich geworden, ebenso beim Hauptportal und an der Fundamentschnittstelle. Pfr. Peter Loretz hat in der Gemeindevertretungssitzung am 14.09.2015 über den Umfang des Sanierungsvorhabens berichtet. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 150.000 Euro. Die Gemeindevertretung hat nach üblicher Praxis einen Beitrag von 15% der Gesamtkosten, gedeckelt mit 22.500 Euro zugesagt. 15 % zahlt die Diözese, vom Denkmalamt gibt es noch keine Zusage. Baubeginn ist nach Ostern 2016.

Vereinestammtisch

Am Donnerstag, 12.11.2015 um 20.00 Uhr findet im Gasthof Ochsen ein Vereinestammtisch statt. Alle Vereinsobleute sind zu diesem Stammtisch zu einem Austausch herzlich eingeladen. Der Vereinestammtisch soll dann regelmäßig stattfinden um Termine zu koordinieren, Ideen zu sammeln, sich auszutauschen und Zusammenarbeit zu definieren.

Kurz notiert ...

Die **Sulzberger Käserellen** haben sich auf der größten Lebensmittelmesse ANUGA in Köln mit der Produktneuheit Steinpilzrebell gegen die weltweite Konkurrenz durchgesetzt.



Für einen **Wassernotverbund** zwischen der Wassergenossenschaft Kirchdorf mit der Gemeinde Doren wurde eine Projektstudie beim Büro Rudhardt und Gasser in Auftrag gegeben. Die Mitversorgung der Kleingenossenschaft Fahl könnte damit möglich werden.

Im Ranking aller Gemeinden Österreichs nach Bonität (Öffentliche Sparquote, Eigenfinanzierungsquote, Schuldendienstquote, Quote freie Finanzspitze) liegt Sulzberg auf Platz 204.

Die **Blutspendeaktion** im August ergab 102 Blutkonserven. In einem Schreiben bedankt sich das Rote Kreuz bei allen Spendern.

Lebendiger Marktplatz auf sulzberg.at. Unter Inserate suchen und finden... .. selbst eintragen und ändern, kostenlos. Aktuell online: Koch/Köchin, Masseur/in, Garagentore, Hausmeister. . .

Die Schmutzfracht in den Abwasserzuleitungen zur ARA hat sich innerhalb der Verbandsgemeinden verändert. Der Anteil für Sulzberg erhöht sich um 1 % auf 42, 43 %

Fortsetzung auf Seite 10

Projekt Umbau Pfarrhof Thal

Seit fünf Jahren steht der Thaler Pfarrhof im Eigentum der Pfarre Thal leer. Das Haus wurde zeitgleich mit der Pfarrkirche Thal unter Pfarrer Sinz in den 1870er Jahren gebaut und ist Teil des erhaltenswerten spätbiedermeierlichen Dorfensembles. Jetzt befindet sich das kulturgeschichtlich wertvolle Haus in einem sanierungsbedürftigen Zustand und die Zuständigen der Pfarre Thal sehen dringenden Handlungsbedarf. Unter Beteiligung aller Thaler Interessensgruppen wurde ein Nutzungskonzept erarbeitet und in Abstimmung mit der Regionalentwicklung Vorarlberg als Förderstelle ein Finanzierungsplan erarbeitet. Arch. Gerhard Gruber hat das Plankonzept gemacht, das folgende Nutzungen vorsieht: Pfarrräume (Pfarrcafe), Küche, Wohnung, Chorproberaum. Eine solide Baukostenschätzung weist Baukosten von 1,1 Mio Euro aus. Im kostendeckenden Finanzierungsplan ist die Gemeinde mit einem Beitrag in Höhe von 165.000 Euro aufgeführt. Die Umsetzung ist innerhalb der nächsten 2-3 Jahre vorgesehen. Die Gemeindevertretung hat die Beschlussfassung für dieses mutige Projekt für die Novembersitzung mit vorherigem Lokalaugenschein in Aussicht gestellt.



Der Pfarrhof Thal: Teil eines erhaltenswerten spätbiedermeierlichen Dorfensembles.

Schneeräumung vergeben

Die Schneeräumung im Dorf und in den dorfnahen Siedlungsbereichen kann nach dem bedauerlichen Rückzug von Wernfried Fäßler mit ähnlicher Qualität wie in den letzten Jahren weitergeführt werden. Infolge der Ausschreibung ist ein konkretes Angebot eingelangt. Der Auftrag wurde vom Gemeindevorstand an Konrad Roth, Weißenhalden vergeben. Er wird eine 170 PS Spezialmaschine mit Rückfahreinrichtung, Allradlenkung und stufenlosem Getriebe mit einer WESTA Schneefräse einsetzen.

Fundamt

2015 im Fundamt abgegeben	Funddatum
Kettensäge Stihl, altes Modell	05.10.2015
Lesebrille, graue Hülle	07.09.2015
Sportbrille, Gestell weiss	12.08.2015
Sonnenbrille	09.08.2015
Mopedschlüssel „Zadi“	17.07.2015
Brille braun gesprenkelt	13.07.2015
Brille in schwarzem Etui	02.07.2015
(Kinder-)sonnenbrille, silberne Fassung	29.06.2015
Brillenetui, weinrot Fielmann	17.06.2015
Schlüssel klein B2210	01.02.2015
Schlüssel (Haustür)	27.01.2015
Garagentoröffner schwarz	09.01.2015
Diverse Mäntel, Westen, Schals aus dem Wartezimmer der Praxis von Dr. Lechner.	

Neues Tanklöschfahrzeug in Thal begeistert empfangen

Ein großer Tag für die Thaler Feuerwehr: Nach erheblicher Lieferverzögerung ist das neue TLF-C für die Wehr Thal eingetroffen.

Das Grundgerüst ist ein MAN TGM 13 mit 290 PS Motor. Der Spezialaufbau enthält einen 2000 Liter Tank, eine Wechselladeeinrichtung für 2 Rollcontainer sowie Geräteräume mit Rolladenschlüssen. Mittels Laderampe können verschiedene Container je nach Einsatzart schnell be- und entladen werden. Umfeld- und Unterbodenbeleuchtung in LED sind selbstverständlich. Das Fahrzeug dient regional auch als Hochwasser-Spezialfahrzeug.

Am Freitag abend, 23.10.15 wurde das Fahrzeug direkt aus der Werkstatt der Fa. GIMAEX, Stmk. kommand in Thal feierlich empfangen. Die Freude über das stattliche Auto für die Wehr Thal ist riesengroß und das wurde gefeiert.



Kdt. Gerd Vögel mit drei „Copiloten“ an Bord steuerte das Fahrzeug unter Applaus nach Thal. Bgm. Blank übergab das Fahrzeug symbolisch an die Wehr Thal.

Neues aus dem Nordic Sport Park

Verlängerte Flutlichtzeiten

Ab der Saison 2015/2016 werden die Lichter im Nordic Sport Park unter der Woche von Montag bis Freitag erst um 21.00 Uhr ausgehen. Ein 4 km langer Rundkurs wird beleuchtet. Ideal, um nach Feierabend noch eine Runde zu laufen!

Neu! - 360ty-Partner

Wir freuen uns, als Partner von 360 auftreten zu können. 360-Card-Inhaber erhalten auf die Loipenkarten sowie den Ski- und Schneeschuhverleih 20 % Rabatt! Probier doch gleich mal aus, ob dir der Langlaufsport Spaß macht!

Saisonkartenverkauf

Der Vorverkauf für Langlauf-Saisonkarten startet am 1.11.2015 und endet am 11.12.2015. In dieser Zeit erhalten Sie die Saisonkarte um € 50,- statt um € 65,-! Die Saisonkarten gibt es im Tourismusbüro zu folgenden Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

Langlauf-Opening!

Am Samstag, den 12.12.2015 veranstaltet der Nordic Sport Park in Kooperation mit Skinfit das Langlauf-Opening 2015. Alle (Langlauf)-Freunde sind zum Opening eingeladen. Für alle, die aktiv am Opening teilnehmen möchten, wartet ein einzigartiges Package.
10.00 Uhr Start Workshop inkl. Videoanalyse
12.30 Uhr Mittag
13.30 Uhr Wachskurs
15.00 Uhr sportmedizinischer Vortrag
16.30 Uhr gemeinsamer Ausklang im Sportheim. Die Instruktoren stehen gerne für Fragen zur Verfügung. Das gesamte Angebot gibt es um nur € 25,-! Anmeldeformular auf www.nordic-sport-park.at

Preise 2015/2016 Nordic Sport Park

Tageskarte: € 4,50 gültig inkl. Flutlichtbetrieb bis 21.00 Uhr (Mo – Fr)
10er-Block: € 40,-
Saisonkarte: € 65,- und im Vorverkauf € 50,-
Auch heuer benutzen 3-Täler-Pass-Inhaber die Loipen kostenlos. Gäste, die mindestens drei Nächte in Sulzberg verbringen, erhalten mit der Gästekarte im Tourismusbüro für die Dauer ihres Aufenthaltes einen kostenlosen Langlaufpass.

Sportheimcafé

An den Wochenenden während der Saison 2015/2016 hat das „Sportheimcafé“ für Sie am Freitag von 17.00 bis 21.00 Uhr, Samstag und Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und heißt Sie herzlich willkommen.

Stellenausschreibung

Nordic Sport Park Kassier und Schiwart

Nach langjähriger guter Zusammenarbeit möchten wir uns bei Adolf Hertenagel für seinen unermüdlichen Einsatz bedanken. Da er uns in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung steht suchen wir für die Wintersaison 2015/2016 einen Kassier und Schiwart auf Provisionsbasis bei flexibler Zeiteinteilung, dh. auch stunden- oder tageweise.

Das Aufgabengebiet umfasst den Verkauf von Loipentageskarten sowie das Mitarbeiten im Schi-verleih. Es handelt sich hierbei um eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Kundenkontakt. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt unter 05516 2213 13 oder per Mail an info@nordic-sport-park.at

Schi- und Schneeschuhverleih: Auch Rodel können ausgeliehen werden!

Der Schi-verleih im Sportheim ist in der Hauptsaison (Ferien und Wochenenden) von 10.00 – 12.00 und von 14.00 – 16.00 Uhr geöffnet. Gerne stehen wir Ihnen auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung und sind telefonisch für Sie unter +43(0)664 11 60 330 erreichbar.

Wie wärs einmal mit einem Biathlon als Geburtstagsüberraschung?

Egal ob Firmenausflug, Teambildung, Firmen-Event, Geburtstags-, Hochzeits- oder Jubiläumsüberraschung. Mit einem Spaß-Biathlon liegen Sie genau richtig. Gerne organisieren wir Ihren Firmenevent individuell nach Ihren Bedürfnissen.

Veranstaltungen:

Samstag, den 12.12.2015 – Opening
Sonntag, den 13.12.2015 – Loipi mit Biathlon
Dienstag, den 22.12.2015 – Charity-Stundenlauf
Sonntag, den 10.01.2016 - Familienlanglauf mit dem Vorarlberger Familienpass
Freitag 22.1. und 29.1.2016 – Langlauf-Workshops mit der Firma skinfit.



Bild: A. Rochau

Sprach- und Leseförderung für die Kleinsten

Das Erzählen, Vorlesen und gemeinsame Anschauen von Bilderbüchern, spielt schon in den ersten Lebensmonaten eine besondere Rolle für die Sprachentwicklung der Kinder und fördert ihre Zukunftschancen wesentlich.

Eltern von Kindern bis zu drei Jahren erhalten daher insgesamt drei kostenlose Buchpakete mit altersgerechten Kinderbüchern, Tipps und Infos zur frühen Sprachentwicklung, Informationen zu Familienleistungen und Buchempfehlungen. Das erste Buchpaket erhalten angemeldete Familien, wenn das Kind sechs Monate alt ist. Im Alter von 18 Monaten kann das zweite Buchpaket in einer der über 80 teilnehmenden Öffentlichen Bibliotheken in Vorarlberg abgeholt werden. Auch die Bücherei Sulzberg hat das zweite Buchpaket lagernd. Das dritte Buchpaket wird an alle dreijährigen Kinder über die Kindergärten, Kinderbetreuungseinrichtungen und Spielgruppen in Vorarlberg verteilt. Kinder, die keine Betreuungseinrichtung besuchen, können das Buchpaket selbstverständlich direkt bei der Initiative „Kinder lieben Lesen“ bestellen.

Anmeldung und Bestellungen unter:
www.vorarlberg.at/kinderliebenlesen
Tel: +43 (0)5574/511-24161
Mail: kinderliebenlesen@vorarlberg.at

Zwergenkiste gut gestartet

Kinderartikel und Spiele die auf dem Dachboden verstauben oder Kinderbekleidung, die weggeworfen wird – das gehört in Sulzberg der Vergangenheit an. Anfang Oktober wurde im Alten Pfarrhof die Zwergenkiste eröffnet. Doch was ist die Zwergenkiste? „Eine Leihbörse für gut erhaltene Kinderartikel, Spielwaren und Bekleidung“, erklärt Simone Bilgeri. Gemeinsam mit Claudia Alton und Heike Schuler hat sie die Initiative gestartet. „Wir wollten einen Weg finden, wie nicht mehr benötigte Kindersachen zu Familien gelangen, die sich Neuanschaffungen nicht leisten können oder wollen“, erklären die jungen Mütter ihr Engagement. Natürlich spielte bei den Überlegungen auch der Nachhaltigkeits- und Umweltaspekt eine große Rolle.

Während der Öffnungszeiten können gut erhalten Artikel als Sachspenden abgegeben oder ausgeliehen werden. Bereits in den ersten Wochen haben sich die Räumlichkeiten zu einer Begegnungszone für Eltern mit Kindern entwickelt. Das Sortiment ist vielseitig und reicht von Autositzen über Spielsachen, Kleidung, Kindermöbel bis hin zu Kinderwagen. Die Leihgebühr erhalten die Familien bei ordentlicher Rückgabe abzüglich fünf Euro pro Halbjahr zurückerstattet. Vom Umsatz werden die anfallenden Nebenkosten und Büromaterial finanziert. Der Überschuss kommt sozialen Projekten zu Gute.

Unterstützung erhalten die ehrenamtlichen Betreuerinnen der Zwergenkiste von Seiten der Pfarre und der

Gemeinde: Während die Pfarre die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt, unterstützt die Gemeinde Sulzberg bei organisatorischen Belangen. „Als familieplus-Gemeinde ist es uns natürlich ein großes Anliegen, Initiativen zu fördern, die Familien in Sulzberg zu Gute kommen. Wenn diese aus privatem Engagement heraus entstehen, ist dies umso erfreulicher. Das zeigt, wie verankert der Wunsch, unsere Gemeinde zu einem idealen Lebensraum für Familien zu machen, in der Bevölkerung ist“, erklärt Bürgermeister Helmut Blank.

Zwergenkiste Sulzberg

Alter Pfarrhof, Dorf 3, 6934 Sulzberg
Öffnungszeiten: Donnerstag von 14 bis 16 Uhr, Freitag 8.30 bis 10.30 Uhr
Kontakt: Telefon +43 650/958 09 06, Mail info@zwergenkiste-sulzberg.com



Zwergenkisteteam: Claudia Alton, Heike Schuler, Simone Bilgeri

Neue Projektleitung familieplus

Helene Blank hat die Projektleitung von familieplus übernommen. Derzeit rüstet sich das familieplus-Team für die nächste Zertifizierung im Frühjahr 2016. Das heißt, es werden momentan alle familienrelevanten Bereiche in der Gemeinde durchleuchtet, in einem Prozesshandbuch zusammengefasst und daraus ein Maßnahmenplan erstellt.

Familie ist dort, wo Menschen dauerhaft und generationsübergreifend füreinander sorgen!



Ferienprogramm 2015

Ungebremst ist die Teilnahme unserer Kinder von 6 bis 14 Jahren am Ferienprogramm, welches im Sommer 2015 bereits zum 8. Mal angeboten wurde. Unsere Vereine und Privatpersonen lassen sich immer wieder Neues für unsere Kinder einfallen. Bürgerschaftliches Engagement ist in vielen Gemeinden ein großes Thema – bei uns findet es statt. Dankeschön an ALLE, die ihre kostbare Zeit für unsere Kinder zur Verfügung stellen und die Ferien für unsere Kleinen etwas kurzweilig werden lassen.

Wechsel e5-Teamleitung

Infolge seines Ausscheidens aus der Gemeindevertretung hat der bisherige e5-Teamleiter Rudi Fink den Vorsitz im e5-Team zur Verfügung gestellt. In der Teamsitzung vom September wurde Helmut Blank einstimmig mit der künftigen Leitung des Teams betraut.



Das e5-Team hat sich infolge der Gemeindewahlen vergrößert. Blank Helmut, Blank Helene, Ernst Birgit, Fink Rudolf, Fink Dietmar, Fink Walter (Schüssel), Giselbrecht Anton, Herburger Franz, Maurer Klaus (fehlt auf dem Bild), Mennel Martin, Steurer Erwin, Vögel, Elmar, Wohllaib Karl, Betreuer: Sellner Gregor

Aktuelle e5-Themen:

Vermarktung regionaler Produkte (1.Sulzberger Christbaummarkt)
Energie-Leitbild, E-Mobilität und Charsharing, WISE an beiden Schulen,
Fuß- und Dorfwegekonzept, AG Entsorgung, Young e5-Team, Straßenbeleuchtung

Befragung Carsharing

Auto besitzen ist teuer. Vor allem für Wenigfahrer. Mit der aufkeimenden E-Mobilität bekommt das Autoteilen neue Begeisterung. In Thal wird Carsharing bereits erfolgreich praktiziert. Jedoch muss Autoteilen nicht unbedingt mit E-Mobilität gekoppelt sein. Derzeit befassen sich Pfarre und die e5-Gemeinde Sulzberg mit einem möglichen Angebot für Sulzberg. Beflügelt wird das Vorhaben durch die Gründung der landesweiten Caruso Carsharing Genossenschaft, die das nötige Know How und die Zugangssysteme bereitstellen kann.

Eine online-Befragung auf sulzberg.at ergab überraschend konkrete Rückmeldungen. Mindestens 12 Personen interessieren sich für Auto teilen und würden umgehend ein entsprechendes Angebot in Anspruch nehmen. Gemeinde (e5-Team) und Pfarre werden die Idee Carsharing in Kooperation weiterverfolgen.

Energiebericht 2014

31 Zähler in 21 kommunalen Gebäuden und Anlagen mit insgesamt 99 Zählwerken werden monatlich abgelesen und ausgewertet. Allein durch laufende Beobachtung konnte in einzelnen Gebäuden (z.B. Gemeindehaus und Martin Sinz Haus) der Stromverbrauch dauerhaft um 20 bis 25 % Strom gesenkt werden. 2014 war ein relativ mildes Jahr, was sich besonders beim Wärmeverbrauch (minus 17%) niedergeschlagen hat.

Erfreulich auch die Werte bei der Summe aller Sulzberger Haushalte und Gewerbebetriebe. Hier verzeichnen wir ein Minus von 5% gegenüber 2013.

Bemerkenswert: Alle PV-Anlagen unserer Gemeinde (Ökostromanlagen) lieferten 2014 bereits über eine Gigawattstunde Strom ins Netz.

Kurz notiert ...

Dr. Heribert Lechner wird die Mietwohnung in Dorf 15 b, in der er mit seiner Familie seit Juli wohnt von der Gemeinde käuflich erwerben. Der entsprechende Beschluss hat die Gemeindevertretung bereits gefasst.

*

In den Gemeinden des Bregenzerwaldes wird über eine **gemeinsame Bauverwaltung** nachgedacht. Bauverfahren werden zusehends komplexer und nicht alle Gemeinden haben die personelle Ausstattung für diese rechtlich anspruchsvolle Arbeit.

*

Der **Parkplatz beim Sportheim** konnte durch Tauschflächen im Zuge der Güterwegvermessung um 200 m² vergrößert werden.

*

Die Gemeinde Oberreute plant den Breitbandausbau im Rahmen des Breitbandförderprogrammes des Freistaates Bayern bis 2017. Bis zu 23 km Glasfaserleitungen sollen verlegt werden. Danach soll in den allermeisten Ortsteilen eine Bandbreite von 30 bzw. 100 Mbit/sec möglich sein.

*

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Helmut Blank, Schriftleitung Erwin Steurer, Fotos E. Steurer, J. Krump, Gerhard Gruber, B.Lang, TS Doren, Landespressestelle oder lt. Angabe. Die Gemeinderundschau ist ein periodisches Mitteilungsblatt des Gemeindeamtes Sulzberg und erscheint im Jänner, Mai, Oktober.

„An OIGENA“

Heuer gibt es Christbäume aus Sulzberg für Sulzberg

Heuer könnte ein ganz besonderer Christbaum in deiner Wohnung stehen. Ein Bodenständiger. Einer der Sulzberger Luft und Sonne in sich hat. Einer der hier aufgewachsen ist und dem Sulzberger „Oschner“ getrotzt hat. Vielleicht nicht ganz so makellos wie die pestizidbehaftete Nordmanntanne aus Ungarn oder sonst wo her. Aber an OIGENA, unverwechselbar, heimisch.

Wir wollen heuer heimische Christbäume anbieten beim 1. Sulzberger Christbaummarkt am Samstag, 12.12.2015 von 9.00 bis 13.00 Uhr am Dorfplatz, inklusive Rahmenprogramm. Bei Schlechtwetter beim Feuerwehrhaus Sulzberg. Es gibt Tannen und Fichten zu handelsüblichen Preisen von 12 bis 30 Euro, je nach Metermaß. Beachte bitte für nähere Informationen zum Rahmenprogramm die Gemeindemedien.

Bitte gib uns dein Interesse bekannt!

Vorweg möchten wir gerne wissen, wie groß das Interesse ist, „an Oigena“ zu erwerben, damit wir die Menge mit unseren Forstwirten abstimmen können. Gib bitte auf sulzberg.at unter „AN OIGENA“ oder auf dem Kathrinestand der Gemeinde dein Interesse bekannt, - ohne jede Verbindlichkeit. Forstwirte werden ersucht, bei Lieferinteresse mit Martin Mennel, 0664 110 97 93 Kontakt aufzunehmen.

Eine Aktion des e5-Team Sulzberg.



Martin Mennel mit einem Prachtbaum im eigenen Wald

„Wir wollen Leute, DIE WAS HABEN
und Leute, DIE GENAU DAS BRAUCHEN
auf kurzem Wege zusammenbringen“

Fußwegverbindung zwischen Badhaus und Sportplatz

Basierend auf dem Dorf- und Fußwegekonzept ist zwischen Badhaus und Sportplatz ein neuer Fußweg entstanden. Nun kann man auf einer Schüttung Hack-schnitzel bequem und trocken passieren. Zudem wurden Tennisplatz und Tennisclubheim angebunden. Das Projekt wurde mit Männern aus dem Asylheim im Rahmen der Nachbarschaftshilfe umgesetzt. Großer Dank gilt Reinhard Baschnegger, der die Arbeitseinsätze vor Ort ehrenamtlich gemanagt hat. Danke sagen wir auch dem Grundbesitzer Anton Giselbrecht und dem FC Sulzberg für beste Kooperation. Der neue Weg ist selbstverständlich allgemein zugänglich und als Spazier-Rundweg am Ortsrand eine Bereicherung für unseren Ort.

Thal: Hotspot der E-Mobilität

Seit einem Jahr läuft in Thal ein Elektroauto in Verbindung mit einer PV-Anlage erfolgreich im Carsharing-Betrieb. Das, aber auch die Überzeugung von der Durchsetzung der E-Mobilität, hat das E-Team Thal zur Organisation einer örtlichen Mobilitätswoche veranlasst, mit einer publikumswirksamen Auftaktveranstaltung am Samstag, 3.10.2015. Man konnte die verschiedenen Modelle (BMW I 3, E-Golf, Mercedes B Klasse ED, Kia

Soul EV, Renault ZOE und Tesla S P85 D) nicht nur besichtigen, sondern auch tageweise kostenlos testen. **70 % weniger Verbrauch**

Verblüffend niedrig ist der Energieverbrauch. „Dass man mit umgerechnet 1 bis 2 Liter Sprit so komfortabel und spritzig fahren kann, das fasziniert mich am meisten“, so Karl Wohllaib, Hauptorganisator und E-Teamleiter von Thal. Akribisch genau führt er die Aufzeichnungen über den Verbrauch der Fahrzeuge.

Neue Stromstankstelle in Thal

Mit der neuen Ladestation in Thal und weiteren 163 VLOTTE Tankstellen im Land ist der Umstieg auf E-Mobilität jedenfalls einladend geworden. Und: Um nur 143 Euro kann man ein ganzes Jahr Ökostrom tanken so viel man will.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ordinationszeiten von 10 h bis 11 h und 17 h bis 18 h

Wochenende	31./01.11.2015	Dr.Grimm / Lingenau
Wochenende	07./08.11.2015	Dr.Bilgeri / Hittisau
Wochenende	14./15.11.2015	Dr.Helbok / Krumbach
Wochenende	21./22.11.2015	Dr.Lechner / Sulzberg
Wochenende	28./29.11.2015	Dr.Isenberg / Langen
Wochenende	05./06.12.2015	Dr.Grimm / Lingenau
Feiertag	08.12.2015	Dr.Helbok / Krumbach
Wochenende	12./13.12.2015	Dr.Bilgeri / Hittisau
Wochenende	19./20.12.2015	Dr.Isenberg / Langen
Feiertage	24./25.12.2015	Dr.Lechner/ Sulzberg
Wochenende	26./27.12.2015	Dr.Grimm / Lingenau
Wochenende	31./01.01.2016	Dr.Helbok / Krumbach
Wochenende	02./03.01.2016	Dr.Bilgeri / Hittisau
Feiertag	06.01.2016	Dr.Isenberg / Langen

Besuchsdienst

„Ich gehe ein Stück mit dir“

Die heutigen Lebensbedingungen bringen es mit sich, dass wir immer älter werden. Das Alter wird aber ganz unterschiedlich erlebt. Es gibt viele Senioren, die mobil und sehr unternehmungslustig sind. Daneben gibt es ältere Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen ihre Wohnung nicht mehr verlassen können. In unseren Pfarren Sulzberg und Thal, in denen fast jeder jeden kennt, ist es schön, dass sich Frauen und Männer finden, die auch Einsamen und Kranken das Gefühl geben, dazuzugehören.

- Die ein Stück mitgehen
- Die zuhören
- Bei denen, man sich mitteilen kann

24 Frauen und ein Mann besuchen derzeit in regelmäßiger Verlässlichkeit Mitmenschen, Nachbarn und Asylsuchende.

Wenn du, von einem unserer Mitarbeiter besucht werden möchtest, oder du freie Zeit zur Verfügung hast, beim Besuchsdienst mitzuarbeiten, melde dich bitte unter der Nummer 0650 3520 891 oder 0650 74 69 805.

Wir freuen uns über deinen Anruf.

Maria Reuther
Magdalena Schwärzler



Heizkostenzuschuss

Noch bis 12.02.2016 kann der Heizkostenzuschuss in Höhe von 270 Euro im Gemeindeamt beantragt werden. Die Höchstgrenze des monatlichen Nettohaushaltseinkommens beträgt bei einer alleinstehenden Person 1.108 Euro bei Ehepaaren, Lebensgemeinschaften oder sonst zwei in einem gemeinsamen Haushalt lebenden Erwachsenen, nicht familienbeihilfebeziehenden Personen netto 1.633 Euro bei einer alleinerziehenden Person mit einem Kind netto 1.358 Euro bei jeder weiteren Person im Haushalt (insbesondere Kinder) höchstens netto 194 Euro. Mehr unter www.vorarlberg.at

Personalangelegenheiten

Seit 01.06.2015 arbeitet **Helga Hofer**, Badhaus in einem Anstellungsverhältnis von 50 % im Altenwohnheim als Raumpflegerin. Sie folgt Hildegard Moritz nach, die in den Ruhestand wechselte.

Mit 15.09.2015 hat im Altenwohnheim **Cornelia Sonnberger** aus Dornbirn als Pflegehelferin mit einem Anstellungsverhältnis von 80% begonnen. Cornelia ist Mutter von einer erwachsenen Tochter.

Ebenfalls im Altenwohnheim wurde mit 1.10.2015 **Marion Keßler** aus Scheidegg in Teilzeit (80%) eingestellt. Marion ist Altenpflegerin, verheiratet und Mutter von 4 erwachsenen Kindern.

Die Zivildienststelle im Altenwohnheim bekleidet seit 01.10.2015 **Lukas Fink** aus Riefensberg.

Auch im **Kindergarten** Sulzberg gab es Veränderungen mit Schulbeginn. Durch den Abgang von **Natalie Trapani** und **Elvira Schneider** und infolge der Betreuung von Kindern mit erhöhtem Betreuungsaufwand war der Personalstand aufzustocken:

Eingestellt wurde **Hannah Kohler** - frisch vermählt mit Martin Kohler, jetzt wh. in Heimenkirch, als Kindergartenpädagogin.

Andrea Feurle, Badhaus hat mit Beginn dieses Schuljahres von der Spielgruppe in den Kindergarten gewechselt.

Schwer zu gewöhnen ist der Gedanke, dass **Wernfried Fäßler** nicht mehr mit dem Bauhof-Fahrzeug oder mit anderen Gerätschaften im Dienste der Gemeinde anzutreffen sein wird. Der sympathische und vielgeachtete Bauhofleiter hat nach 23 Dienstjahren auf eigenen Wunsch das Dienstverhältnis aufgelöst.

Kulinarisches in unseren Gasthöfen:

6. bis 8. November 2015

Schlachtpartie im Gasthof Taube, Fahl

11. bis 22. November 2015

Wild- u. Schlachtwochen im GH Ochsen in Sulzberg.

27. bis 29. November 2015

Ofenfrisches Gansl auf Vorbestellung im GH Taube Fahl.

3Tälerpass

Der Saisonkartenvorverkauf hat bereits begonnen und dauert noch bis 13.12.2015.

Saisonkarten sind im Tourismusbüro am Montag, Mittwoch und Donnerstag erhältlich. Zusätzlich gibt es die Karten am Samstag, den 5. Dezember 2015 von 9 – 11 Uhr.

Bei Familienkarten bitte den gültigen Familienpass mitbringen, da wir ihn anführen müssen. Ermäßigungen gibt es mit der 360ty Jugendcard (Gutscheine werden an alle Jugendlichen verschickt!) Jugendliche (Jg 1988 – 2005) mit einem aktiven Jugend- bzw Taschengeldkonto erhalten Raiffeisengutscheine. Bitte alle Gutscheine ausgefüllt zur Kartenausstellung mitbringen!

Bitte beachten: Alle Jahres- und Saisonkarten dürfen nur mit aktuellem Foto ausgestellt werden, d.h. vorhandene veraltete Fotos dürfen nicht übernommen werden. Fotos machen wir vor Ort! Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. T: 05516 2213-10



Nodic Sport Park:

Natürlich gibt es auch heuer wieder die Saisonkarten für den Nordic-Sport-Park im Tourismusbüro Sulzberg. Auch hier hat der Vorverkauf bereits begonnen und dauert noch bis Freitag, 11.12.2015!

Vorverkaufspreis Euro 50,00

Saisonkartenpreis regulär Euro 65,--

(Kinder und Jugendliche bis einschließlich Jahrgang 2001 laufen gratis. Der 3-Tälerpass ist auch im Nordic-Sport-Park gültig!)

Sichtbar im Straßenverkehr

Jetzt kommt wieder die dunkle Jahreszeit, umso wichtiger ist es, sich als Fußgänger für die Autofahrer sichtbar zu machen. Im Tourismusbüro sind Reflektorstreifen zum Preis von € 2,00 das Stück erhältlich. Schützen sie sich selber und machen sie sich sichtbar!



Briefmarken für die Weihnachtspost

Wer größere Mengen an Weihnachtsmarken braucht, bitte frühzeitig bei uns melden, damit wir auch genügend Weihnachtsmarken vorrätig haben bzw. bestellen können.

Wälder Telefonbüchlein

Die Fa. Wälderhaus plant für das Frühjahr 2016 eine Neuauflage des Brengenerwälder Telefonbuches. Wir bitten Sie, fehlende Telefonnummern und auch Änderungen (Haustelefon oder Handy) bis **10. November** im Tourismusbüro bekannt zu geben. Die Einträge sind kostenlos.

Wenden sie sich bitte an Joachim Fäßler Tel. 05516 2213 15 oder joachim.faessler@sulzberg.at

Betriebsruhezeiten unserer Gasthöfe

Wellnesshotel Linde	06.01. bis 21.01.2016
Gasthof Ochsen, Mo und Di Ruhetag	26.11. bis 18.12.2015
Gasthof Alpenblick, Do Ruhetag	26.11. bis 18.12.2015
Adler Pizze u. Pasta Mi, Do Ruhetag	Keine Ruhezeiten im Herbst
Hochsträsssstüble Mo Ruhetag	01.12. bis 24.12.2015

Kabarett im Thalsaal: Verbinden sie ihre Weihnachtsfeier mit Kultur!



**Baldini „kommt“
Fr 04.12.15, 20 Uhr**

Österreichs erfolgreichste und lustigste Sexpertin Barbara Baldini geht ans Herz und tiefer - pur, direkt und humorvoll, eine prickelnde Mischung aus Vortrag und Kabarett.
Eintritt: 24€



**Kabarett Gabi Fleisch
„CHRISTKIND-la“**

Ein Abend zum Lachen, Vorfremden und Erinnern. Christkind la in seiner himmlisch-ten Form!

Kartenvorverkauf:
www.thalsaalkultur.at

Schulstatistik

VS Sulzberg

Insgesamt besuchen 68 SchülerInnen unsere Volksschule

1. Klasse: 10 Kn / 4 Mä	14	Stefanie Elbs
2. Klasse: 8 Kn / 9 Mä	17	Susan Michl
3. Klasse: 8 Kn / 3 Mä	11	Klaudia Huller
4a Klasse: 9 Kn/ 4 Mä	13	Ernst Feurle
4b Klasse: 9 Kn/ 4 Mä	13	Susanne Gobber

LehrerInnen für Kath. Religion:

Baldauf Renate (1.,3., 4a Klasse)

Pfarrer Peter Loretz (2.+ 4b Klasse)

Talenteschule Doren

Robert Österle ist seit Beginn des Schuljahres 2015/16 Direktor der TS Doren.

Liebe Sulzbergerinnen und Sulzberger, liebe Eltern von Schülern an der TS Doren!

Mit dem Schuljahr 2015/16 habe ich die Leitung der Talenteschule Doren übernommen. Ich freue mich sehr auf diese neue Aufgabe.

Bereits 1992 bin ich als Lehrer für Mathematik und Musikerziehung der damaligen „Hauptschule Doren“ zugeteilt worden. Seitdem hat sich die Schule kontinuierlich weiterentwickelt, zur Talenteschule mit Wahlpflichtfächern und weiter zur Neuen Mittelschule mit modernen Lehr- und Lernformen.

Ich bin dankbar, dass ich eine der schönsten und bestausgestatteten Schulen des Landes leiten darf. Wichtig ist mir, dass sich die Kinder an unserer Schule wohlfühlen, dass sie mit Freude lernen können, und dass sie unter hervorragenden Voraussetzungen für ihr weiteres Leben vorbereitet werden. Es ist gut zu wissen, dass ich mich auf die Unterstützung eines motivierten Lehrerteams verlassen kann.

Eine unentbehrliche Voraussetzung für eine funktionierende Schule ist eine lebendige Schulpartnerschaft, die gute Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule.

Ich freue mich darauf, die weitere Entwicklung unserer Schule mitgestalten zu dürfen.

Robert Österle

VS Sulzberg-Thal

Insgesamt besuchen heuer 21 SchülerInnen die VS Thal.

1. Klasse (1. + 2. Stufe): 11 Kn/ 3 Md Ulla Netzer-Baader

2. Klasse (3. + 4. Stufe): 4 Kn/ 3 Md Maria Nardin

Lehrerin für Kath. Religion: Maria Lang
Zusätzliche Lehrerin für Englisch, Sachunterricht und Werken: Monika Nußbaumer

Ein Schwerpunkt in diesem Schuljahr wird das soziale Projekt `FAUSTLOS` sein.



Die Sulzberger Erstklässler (1a) mit ihrem Klassen- vorstand Tim Walter



Robert Österle leitet eine der schönsten und bestausgestatteten Schulen des Landes.

Rundschau vor 30 Jahren

Die Themen der Ausgabe vom Oktober 1985:

- Neutrassierung Sonnenseiterstraße fertiggestellt (5,2 Mio Schilling)
- Kundmachung Abfangjäger-Volksbegehren
- Altglassammelbehälter für Tha

- Aufruf zur besseren Wartung der Hauskläranlagen
- (Neu-)Auflage Dorfbuch Thal (Ernst Wirtensohn) und Kriegschroniken II (Ludwig Haller)
- Isolde Fink und Andrea Feurle laden ein zum wöchentlichen Damenturnen
- Gebhard und Paula Hagspiel, Langstein feiern Eiserne Hochzeit

Schulprojekt WISE (Wir sparen Energie)

Ausgehend von der e5-Gemeinde Hittisau hat sich das Schulprojekt WISE schon in vielen engeriebewußten Gemeinde etabliert. In den Volksschulen Sulzberg und Thal wurde WISE am 1.10.2015 gestartet.

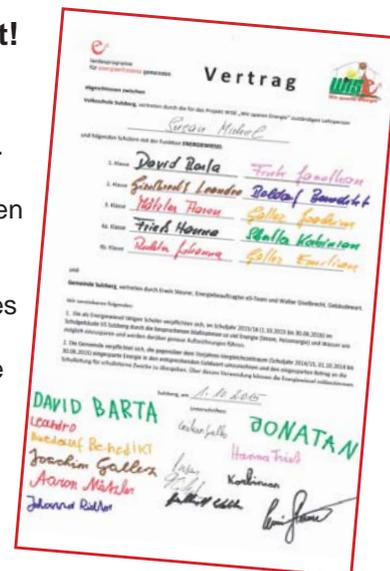
Energiewiesel in jeder Klasse

Aufmerksame Energie-Wiesel - aus jeder Klasse wurden 2 bestimmt - sind bis zum Ende des Schuljahres für den sparsamen Umgang mit Energie und Wasser zuständig. Bei einem Gebäuderundgang zusammen mit den projektbegleitenden Lehrpersonen (**Susan Michl** VS Sulzberg, **Maria Nardin** VS Thal) wurden die Energiewiesel auf ihre Aufgaben vorbereitet.

Tropfende Wasserauslässe und WC's melden, richtig lüften in den Klassenzimmern, Licht aus, wenn man es nicht braucht, PC's ausschalten usw.. Außerdem werden wöchentlich alle Verbrauchszähler von den E-Wieseln abgelesen und (im Mathe-Unterricht) ausgewertet.

Vertraglich besiegelt!

Dann wurde mit allen Beteiligten ein richtiger Vertrag (Bild) abgeschlossen. Darin ist vereinbart, dass die innerhalb des laufenden Schuljahres eingesparte Energie in Form des entsprechenden Geldbetrages von der Gemeinde an die Schule für interne Zwecke zurückfließt. In manchen Schulen wurde im ersten Jahr über Einsparungen im zweistelligen Prozentbereich berichtet.



Gebäudewart Walter Giselbrecht zeigt den Energiewieseln worauf zu achten ist.

Fototermin mit den „Vertragspartnern“ nach dem Gebäuderundgang. Links: VS Sulzberg, rechts: VS Thal



„Stationen der Geschichte“

Mitautoren des Jubiläumswerkes von 1999 Gebhard Blank und Elmar Haller verstorben. Nachrufe erinnern an zwei profilierte Persönlichkeiten, die uns innerhalb weniger Wochen verlassen haben.

Dr. Elmar Haller

Der aus Thal stammende Dr. Elmar Haller ist am 08.10.2015 im 83. Lebensjahr in Feldkirch verstorben.

Elmar Haller war vor seiner Pensionierung Direktor der Pädagogischen Akademie in Feldkirch. In der Pension widmete sich Dr. Haller jedoch der Geschichtsaufarbeitung und der Vorarlberger Kulturszene (Kulturkreis Feldkirch).

Noch heute ist das im Jahr 1959 in der Zeitschrift Montfort erschienene Werk „Geschichte Sulzbergs“ das Standardgeschichtswerk über Sulzberg. 1999 hat er zusammen mit Gebhard Blank, Ök.Rat. Konrad Blank und Mag. Ernst Wirthensohn das Jubiläumswerk „Stationen der Geschichte Sulzbergs“ herausgebracht.

Mehrfach war der exzellente Redner zu Vorträgen in Sulzberg und Thal. Zuletzt bei der Veranstaltung des Kameradschaftsbundes Sulzberg zum Thema 100 Jahre Mobilisierung 1. Weltkrieg und bei den Gedenkveranstaltungen für die Euthanasieopfer.

Eng verbunden war Elmar Haller mit dem Thalarchiv, das er aufgebaut und dessen Grundstein schon sein Vater, - er war Lehrer in Thal - gelegt hatte.

Seine tiefe Verbundenheit zum Heimatort zeigt sich in seinem Vermächtnis an die Gemeinde Sulzberg. Gezeichnet von schwerer Krankheit, äußerte Elmar Haller kurz vor dem Tod den Wunsch, dass sein Lebenswerk, u.a. bestehend aus historisch-wissenschaftlichen Werken sowie einer stattlichen Bibliothek und Sammlung, nach Sulzberg überstellt werden möge.



Gebhard Blank

Am 14. August d.J. ist Gebhard Blank, wohnhaft gewesen in Widum 317, im Alter von 85 Jahren verstorben. Beruf „Archivar“ stand in der Todesanzeige. Und das war er wohl bis zum letzten Atemzug. Seine Leidenschaft waren die Geschichte und die wissenschaftliche Beleuchtung jener historischen Zusammenhänge, aus denen unsere Gegenwart entstanden ist. Sein Fachwissen war unermesslich und sowohl in Historikerkreisen als auch in unserem Dorf war Gebhard Blank eine angesehene Persönlichkeit. Gebhard hat sein Wissen bei unzähligen Kirchenführungen, Reisebegleitungen, Bergtouren, Präsentationen und Kulturfahrten des Seniorenbundes eingebracht. Das Pfarrarchiv verdankt ihm akribische Ordnung und die Erledigung vieler Ahnenforschungsanfragen.

Die nach der großen Kirchenrenovierung herausgegebene Broschüre und andere Schriften rund um Pfarre, Pfarrkirche und Leonhardskapelle tragen seine Handschrift. Für die Gemeinde war er im Hinblick auf das Jubiläumsjahr 1999 federführend für die Ausgabe des Jubiläumswerkes „Sulzberg - Stationen der Geschichte“ verantwortlich. Schließlich brillierte er auch noch als schauspielender Abt der Mehrerau in „Schnitz&Kirchra“.

Zahllose Hilfsorganisationen konnten mit seinen Zuwendungen rechnen, allen voran die Pfarrkirche, die St. Leonhardskapelle und die Kinder von Tschernobyl, für die er über 2000 Briefe von russisch ins Deutsche übersetzte.

Seine Wurzeln hatte Gebhard in der Holderegge 82. Nach dem Studium in Innsbruck war er vorübergehend pädagogisch tätig, lernte dann seine Frau Helga kennen und lebte bis zur Pensionierung 1993 in Stuttgart als städtischer Archivar.

Menschen, die ihre Kraft und ihr Wissen, ja sogar eigene Mittel in einem Maße wie Gebhard Blank in unser Gemeinwesen einbringen, machen es reicher.



unten: Zeitungsbericht vom Oktober 1999 - Präsentation „Sulzberg - Stationen der Geschichte“
Elmar Haller, Gebhard Blank, Ernst Wirthensohn,
Bgm. Helmut Blank, Konrad Blank.



oben: Archivar Gebhard Blank bei einer seiner vielen Kirchenführungen.

Sulzberg zeigt Stationen der Geschichte auf

Zum Jubiläum ein „etwas anderes Heimatbuch“ über Marksteine aus 750 Jahren

Flüchtlinge in unsere Mitte - wir alle sind gefordert!

Seit mehr als 10 Jahren leben mehr oder weniger wahrnehmbar Flüchtlingsfamilien unter uns, durchschnittlich etwa 30 Personen. Sie gehören zwischenzeitlich zum Dorfbild und es wird kaum wahrgenommen, dass sich die Situation auch bei uns durch den anhaltenden Zustrom verändert hat. Es sind nun vorwiegend Flüchtlinge aus Syrien, die bei uns Schutz suchen. Diese oft traumatisierten Menschen bekommen zwar relativ schnell Asyl, aber die Integration gestaltet sich für Menschen aus dem arabischen Kulturkreis besonders schwierig, weil Sprache und Lebensgewohnheiten sehr verschieden sind.

Wir suchen dringend Menschen, die sich an der Integrationsarbeit beteiligen. Derzeit gibt es gerade eine Handvoll Personen, die sich um die vorwiegend arabisch sprechenden Familien kümmern. Ein Team von jungen Pädagogen hält wöchentlich Deutschkurs im Gemeindehaus. Aber wir wollen die Fürsorge auf möglichst viele Schultern verteilen, damit Integration gelingen kann.

Bitte teile uns mit, welche Aufgaben du übernehmen könntest. Koordiniert werden eure Rückmeldungen von Ingrid Grabherr, ingrid.grabherr@vol.at, Tel. 2506 in Kooperation mit Luise Alber.

Dinge des täglichen Bedarfes der Flüchtlingsfamilien werden wir laufend über sulzberg.at >Inserate ausschreiben.

**Wir suchen Menschen,
die sich engagieren!**



Wöchentlicher Deutschkurs mit Tobias Bilgeri, Barbara Natter und Michaela Steurer im Gemeindehaus. Aber wir brauchen noch mehr Menschen für die Integrationsarbeit!

Bitte teile uns mit, welche Aufgaben du übernehmen könntest. Koordiniert werden eure Rückmeldungen von Ingrid Grabherr, ingrid.grabherr@vol.at, Tel. 2506. Diesen Fragebogen gibt es auch **online auf sulzberg.at**.

- Ich könnte gelegentlich eine Flüchtlingsfamilie besuchen und mit ihnen Kommunikation üben
- Ich interessiere mich für die Kultur ihres Herkunftslandes und könnte Asylsuchende gelegentlich zu mir nach Hause einladen.
- Ich könnte Schülern/Erwachsenen beim Lernen/bei den Hausaufgaben helfen
 - Volksschule
 - Mittelschule
 - Erwachsene
- Ich könnte Asylsuchenden Taxidienste anbieten, damit auch entlegene Quartiere am Sulzberg nutzbar werden.
- Ich könnte Flüchtlingen bei Amtsgängen unterstützen, sie begleiten (zB. zu Veranstaltungen) und Orientierung bieten.
- Ich kann Wohnraum anbieten (siehe dazu auch www.handinhandinvorarlberg.at)
- Ich würde mich gerne Organisatorisch (z.B. Arbeitsgruppe) engagieren.

Mein Name : _____ Tel. Nr. _____ Mail _____

Diesen Fragebogen bitte ausschneiden und in den Gemeindebriefkasten werfen.

Noch besser: Diesen Fragebogen auf sulzberg.at (Symbol „Hand in Hand“) aufrufen senden.



F C S u l z b e r g

Nachwuchs:

Für unseren Nachwuchs startete die Saison 2015/2016 traditionell mit dem Fußballnachwuchscamp Anfang August. Von den ca. 100 Kindern, die bei uns ausgebildet werden, folgten über 50 Talente der Einladung zum 2-tägigen Trainingscamp.

Der Fliesen Heim FC Sulzberg ist in dieser Saison an 8 Nachwuchsmannschaften beteiligt. Neben der eigenständigen U7 und U9 wurden vom FNZ Rotachtal eine U10, zwei U11, eine U12, eine U13 und eine U16 Mannschaft für den Meisterschaftsbetrieb gemeldet.

FNZ Rotachtal beim SCR Altach!

Am Samstag, den 12.09.15 durften unsere Spieler/innen der U10 und U11B vom FNZ Rotachtal mit den

Profis vom SCR Altach und SK Rapid Wien mit aufs Spielfeld einlaufen. Unsere Kids waren Zeugen eines historischen 2:0 Sieges der Vorarlberger über den österreichischen Rekordmeister und erlebten zusammen mit dem Altach-Maskottchen einen unvergesslichen Nachmittag in der CASHPOINT-Arena.

Als Verein einer Breitensportart möchten wir so vielen Kindern wie möglich eine sportliche Aktivität ermöglichen. Wir freuen uns deshalb über jeden Neueinsteiger in allen Altersklassen.

Die Kontaktdaten der Trainer, sowie laufend aktuelle Berichte und Fotos, sind auf unserer Homepage ersichtlich.

<http://www.fcsulzberg.at/>



S c h i v e r e i n S u l z b e r g

Die Vorbereitungen für die kommende Wintersaison des SV Sulzberg laufen bereits wieder. Trainingskalender sowie diverse interne Abstimmungen für den Winterbetrieb erfordern die ersten Sitzungen. Die Sommerpause verlief der Jahreszeit entsprechend ruhig, wobei es sich einige verwegene nicht lassen konnten, die zwei Bretter,

die die Welt bedeuten, für kurze Zeit beim Wasserskifahren anzuschlappen.

Trainingsvorschau 2015/16:

Konditionstraining jeden Samstag ab ca. Mitte Oktober
Training nordisch jeden Samstag je nach Schneelage im Nordic Sport Park

Wochentags: nach Terminkoordination
Training alpin jeden Samstag je nach Schneelage am Sulzberg oder außerhalb
Wochentags: nach Terminkoordination

Wettkämpfe 2015/16:

Loipi Biathlon 13.12.2015, wird auch bei geringer Schneelage durchgeführt (Bild anbei)
Termine VM Alpin, Nordisch, Rodelrennen werden je nach Schneelage durchgeführt

Wir freuen uns schon auf eine erfolgreiche und schneereiche Saison.

Vorstand SV Sulzberg"



B ä u e r i n n e n S u l z b e r g

Sommerferienprogramm

Unsere Arbeit in den letzten Monaten stand ganz im Zeichen der Kinder in unserer Gemeinde. Bereits im Sommer konnten wir mehr als 20 Kinder bei unserem Ferienprogramm „Erlebnis Bauernhof“ auf dem Bauernhof von Kriemhilde und Arnold Steurer am Brenner begrüßen. Wir wanderten über Hochsträß zum Hof, dabei hielten wir die Augen offen, um Baumarten, Blumen und Gräser auf dem Weg zu entdecken. Beeindruckt waren die Kinder auch von einem „Ebrischteloh“. Auf Strohballen in der Tenne klärten wir dann gemeinsam wichtige Fragen zum Thema Landwirtschaft, verbunden mit einem Hofrundgang und abschließender Jause.

Welternährungstag und Schultüte

Anlässlich des **Welternährungstages** am 16. Oktober führten in ganz Österreich Bäuerinnen Aktionstage

zum Thema „Lebensmittel sind kostbar – nachhaltiges Genießen mit Bäuerinnen“ in den ersten Klassen der Volksschulen durch. Auch wir Sulzberger Bäuerinnen beteiligten uns an dieser Aktion und wurden von Direktor Ernst Feurle und Klassenlehrerin Stefanie Elbs gerne begrüßt.

Nach Erklärung des Ernährungskreises anhand von verschiedenen Lebensmitteln aus unserer Region bereiteten wir mit den Kindern eine Jause für alle Mitschüler der Volksschule zu. Die Kinder richteten ein Buffet Butter- und Honigbrotchen, Käse, Apfelschnitzle und Apfelsaft. Anschließend erstellten wir gemeinsam mit den Erstklässlern eine Foto-Collage zum Thema „Der Weg der Milch“, begleitet von einem Butterschüttel-Wettbewerb. Staunende Gesichter, als wirklich selbst gemachter Butter aus dem Schüttelbecher kam! Zum

Abschluss bastelten wir noch Papierfrosche und überreichten ein regionales Geschenksäckchen an die Kinder - unsere regionale Schultüte mit Apfelringen, Käse und Honig. Wir bedanken uns herzlich bei den Käserebellen, Bäckerei Alber für die Unterstützung bei dieser Aktion. Die begeisterten Kinder sagten DANKE!



M u s i k v e r e i n S u l z b e r g

Mit viel Engagement haben wir uns im vergangenen Sommer der Musik in Bewegung gewidmet und mit unserer Rasenshow einmal mehr großartige Erfolge gefeiert. Wie immer im Spätherbst ändern wir unsere „Marschrichtung“ und wenden uns der konzertanten Musik zu. Erstmals wird unser neuer musikalischer Leiter **Engelbert Martin** aus Thal das Konzert dirigieren und er hat zwei Stücke eigens für unsere Konzerte komponiert. Zu jedem Konzertstück dürfen wir wieder Notenpaten (Notensponsoren) präsentieren.

Ewald Fink, Oberhaus und **Elmar Fink**, Pfarrholz wurden gemäß den Vereinsstatuten nach 25-jähriger Mitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern des Musikvereines Sulzberg ernannt. **Ernst Stenzel** hingegen zählt mit 40-jähriger Mitgliedschaft zu den Urgesteinen in unserem Verein, in dem Teenager und Senioren gleichermaßen mitwirken und zusammen einen mächtigen Klangkörper bilden. An Ernst wurde das Goldene Ehrenzeichen des Vbg. Blasmusikverbandes verliehen.

**Einladung zum Cäcilienkonzert**

Samstag, 21.11.2015, 20:00 Uhr, Konzertbestuhlung
 Sonntag, 22.11.2015, 14:00 Uhr, Tischbestuhlung und
 Familien herzlich willkommen,
 Laurensiaal Sulzberg, Eintritt: freiw. Spenden

- Sa 31.10.15 20.00 Uhr Krainerherbst im Laurenzisaal mit Krainerbluat
- Fr 06.11.15 bis 8.11.2015 Schlachtpartie in der Taube Fahl
- Di 10.11.15 11.45 Uhr Mittagstisch im Laurenzisaal
- Mi 11.11.15 18.00 Uhr Notarsprechstunde Gemeindeamt
- Mi 11.11.15 bis 22.11.15 Wild- und Schlachtwochen im GH Ochsen
- Do 12.11.15 20.00 Uhr Vereinstammtisch Gasthof Ochsen
- Do 12.11.15 20.00 Strömabend im Gemeindehaus
- Fr 13.11.15 20.00 Uhr Kleaborer Bahnteilf - Mätsch 8 im Thalsaal
- Sa 14.11.15 14.00 Uhr Heimspiel des Fliesen Heim FC Sulzberg
- Mi 18.11.15 19.30 Uhr energetischer Heilabend in der Akademie des Wissens
- Sa 21.11.15 20.00 Uhr Cäcilienkonzert MV Sulzberg
- So 22.11.15 14.00 Uhr Cäcilienkonzert MV Sulzberg
- Mi 25.11.15 18.00 Uhr Kathrine-Clubbing im Laurenzisaal
- Mi 25.11.15 Kathrinetag mit Markt
- Fr 27.11.15 29.11.2015 Ofenfrisches Gansl auf Vorbestellung Taube Fahl
- Sa 28.11.15 8.30 Uhr Strömtag im Chorraum, HzM
- Sa 28.11.15 9-13.00 Uhr Adventkranzaktion der Bäuerinnen
- Sa 28.11.15 Musikverein Alpenklänge Thal - Konzert im Thalsaal
- So 29.11.15 9-13.00 Uhr Adventkranzaktion der Bäuerinnen
- So 29.11.15 Musikverein Alpenklänge Thal - Konzert im Thalsaal
- Fr 04.12.15 20.00 Uhr Barbara Baldini - Baldini kommt - im Thalsaal
- Sa 05.12.15 8.30 Uhr Strömtag im Chorraum, HzM
- Di 08.12.15 120 Jahre Bienenzuchtverein Sulzberg, Ambrosiusfeier, L'saal
- Mi 09.12.15 18.00 Uhr Notarsprechstunde Gemeindeamt
- Sa 12.12.15 9-13 Uhr Christbaummarkt „an Oigena“, Dorfplatz
- Sa 12.12.15 Krippenausstellung im Laurenzisaal
- Sa 12.12.15 16.00 Uhr Choradvent, Pfarrkirche Sulzberg
- Sa 12.12.15 Langlaufopening Nordic Sport Park
- So 13.12.15 Krippenausstellung im Laurenzisaal
- Do 17.12.15 20.00 Uhr Kabarett im Thalsaal mit Gabi Fleisch
- Sa 19.12. | 20.12. | 29.12.15 | 16.00 Uhr Theater zu Weihnachten, L'saal
- Di 29.12.15 Schneeschuh und Orientieren - 10.00 Uhr Nordic Sport Park
- Do 31.12.15 Silvester am Dorfplatz mit dem Kameradschaftsbund Sulzberg
- Fr 08.01.16 14.00 Uhr Musikcafe bei Stuiners Einkehr mit Livemusik
- Fr 15.01.16 20.00 Uhr JHV der Feuerwehr Sulzberg im Gerätehaus
- Fr 15.01.16 Skinfit Langlaufworkshop im Nordic Sport Park
- Sa 16.01.16 14.30 Uhr Kaffeekränzchen im Laurenzisaal
- Sa 16.01.16 Kaffeekränzchen im Laurenzisaal
- So 17.01.16 Familienlanglaufitag im Nordic Sport Park
- Di 19.01.16 Schneeschuh und Orientieren - 10.00 Uhr Nordic Sport Park
- Fr 22.01.16 14.00 Uhr Musikcafe bei Stuiners Einkehr mit Livemusik
- Fr 22.01.16 Pfarrball im Laurenzisaal
- Fr 22.01.16 Skinfit Langlaufworkshop im Nordic Sport Park
- Sa 23.01.16 18.00 Uhr Miniplayback im Laurenzisaal
- Sa 23.01.16 20.00 Uhr Feuerwehrball der Feuerwehr Thal im Thalsaal
- So 24.01.16 14.00 Uhr Kinderfasching im Laurenzisaal
- Fr 29.01.16 19.00 Uhr FC Ball 2016
- Sa 30.01.16 20.00 Uhr Bunter Abend im Laurenzisaal
- So 31.01.16 18.00 Uhr Bunter Abend im Laurenzisaal
- Do 04.02.16 Kaffeekränzchen mit anschl. Hausball im GH Taube Fahl
- Fr 05.02.16 14.00 Uhr Musikcafe bei Stuiners Einkehr mit Livemusik
- Mo 08.02.16 8.00 Uhr Fasching für Menschen mit Behinderung im L'saal
- Di 09.02.16 14.00 Uhr Preisjassen im Laurenzisaal
- Sa 13.02.16 Traditionelles Funkenabbrennen - Funkenplatz Nellenburg
- Fr 19.02. | 04.03. | 18.03. | 14.00 Uhr Musikcafe Stuiners Einkehr mit Livemusik
- So 27.03. bis 10.04.2016 Theater6934 von Mäusen und Menschen
- Fr 17.06.16 bis 19.06.2016 Kick & Sound 2016
- Fr 24.06.16 bis 26.6.2016 10 Jahre Blaskapelle Wellweag, Fest Werkzone

Wöchentliche Angebote

Jeden Montag 20.00 Uhr Stepp Aerobic und Tanz mit Andrea Feurle, Turnsaal/ VS

Jeden Montag 13.30 Uhr Fit und gesund bis ins hohe Alter Turnsaal VS mit Annemarie Berkmann

Jeden Dienstag um 14.00 Uhr Nordic Walking Treff beim Dorfplatz

Jeden Donnerstag um 14.00 Uhr Treffpunkt Tanz im Laurenzisaal mit Melitta Fehr

Donnerstag 14-tgl: 20.00 Uhr, Strömabend, Gemeindehaus

Jeden Freitag 20.00 Uhr Rückengymnastik, Turnsaal/VS mit Gerd Dittrich

Jeden Samstag um 8.30 Uhr Zumba Fitness in der Turnsaal/ Volksschule

Fehlerberichtigung Abfallsammelplan

Die am 8.12. (Feiertag) eingetragene Papiersammlung wird auf Dienstag, 15.12. 2015 verlegt. Am 30.12.15 fehlt der Eintrag „Restmüll Sonnenseite/Dorf“. Alle Sammeltermine werden bequem angezeigt auf sulzberg.at>Abfallsammeltermine (Startseite, rechte Spalte)

Notarsprechstunden

Mittwoch, 11.11.2015, 18-19 Uhr
Mittwoch, 09.12.2015, 18-19 Uhr

Die Sprechstunden wird das Notariat Huber-Sannwald aus Bregenz bei uns abhalten. Kostenlose Rechtsauskünfte zu folgenden Themen: Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbssteuer, Schenkungssteuer, Geh- und Fahrrechte, Wasserleitungsrechte, Dienstbarkeiten, Grundbuch, Testament, Erbschaftssteuer, Lebensgemeinschaft, Scheidungen.